

PRESSEINFORMATION

Antikörpertest-Angebot für Blutspender

Antikörpertest-Aktionswochen des DRK-Blutspendedienst NSTOB starten zum Weltblutspendetag am 14.06.



Springe, 07.06.2022

Am 14. Juni ist Weltblutspendetag. Ein besonderes Datum, um Danke zu sagen. Danke, an alle Blutspenderinnen und -spender, ohne deren unersetzliches Engagement Millionen schwerverletzte und chronisch kranke Menschen keine Überlebenschance hätten.

Der DRK-Blutspendedienst NSTOB bietet auf allen Spendeterminen im Zeitraum vom 13.06. bis zum 10.07.2022 seinen Blutspenderinnen und Blutspendern erneut einen Antikörpertest an. Wer auf einem der Termine im Aktionszeitraum Blut spendet, kann erfahren, ob und wie viele Antikörper gegen das Corona-Virus SARS-CoV-2 im eigenen Blut nachweisbar sind. Das Ergebnis kann ausschließlich über den digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net) oder die Blutspende-App des DRK-Blutspendedienstes abgerufen werden.

„Nach der erfolgreichen Aktion im Frühjahr haben wir uns entschlossen das Testangebot zum Weltblutspendetag zu wiederholen. Die Nachfrage war riesig. Natürlich erhoffen wir uns, möglichst viele Menschen für eine Blutspende zu gewinnen. Wir blicken mit großer Sorge auf die Blutversorgung in den kommenden Monaten“, berichtet Markus Baulke, Sprecher des DRK-Blutspendedienst NSTOB.

DRK-Blutspendedienst blickt mit großer Sorge auf die kommenden Monate

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie, Ferien, Feiertage sowie ein hohes Reiseaufkommen sorgen seit Wochen für eine rückläufige Spendebereitschaft und mittlerweile für eine bundesweit extrem kritische Versorgungslage. Der DRK-Blutspendedienst NSTOB appelliert, dringend Blut spenden zu gehen und die angebotenen Termine über den Sommer hinweg zu nutzen. Ein Konservennotstand kann nur durch eine

erhöhte Spendebereitschaft der Menschen abgewendet werden. Auf www.blutspende-leben.de/termine finden Lebensretter ihren Spendetermin in ihrer Nähe und können sich ihre Wunschspendezeit reservieren.

Allgemeine Informationen zur Blutspende

Blutspender sind „Lebensretter“. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen.

Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Dazu organisieren die DRK-Blutspendedienste in Deutschland rund 43.000 Blutspendetermine im Jahr. Nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Das DRK deckt auf dieser Grundlage mehr als 75 Prozent der Blutversorgung in Deutschland ab.

Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab einem Alter von 18 Jahren (voll geschäftsfähig) bis zu seinem 69. Geburtstag beim DRK zur Blutspende gehen. Erstspender werden bis zu ihrem 61. Geburtstag zugelassen. Die Zulassung von älteren Spendern oder Erstspendern über 60 Jahren, kann nach individueller ärztlicher Entscheidung möglich sein. Frauen können 4-mal, Männer sogar 6-mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Blutspenderinnen und Blutspender benötigen für eine Spende ihren gültigen Personalausweis.

Alle Termine und Informationen zur Blutspende sind online unter www.blutspende-leben.de/blutspendetermine abrufbar.

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden: www.blutspende-leben.de/presse

Medienkontakt:

Für Rückfragen zu allen Pressemitteilungen des DRK-Blutspendedienst NSTOB sowie für weitere Informationen und Materialanfragen kontaktieren Sie bitte unsere Pressestelle:
Markus Baulke, info@bsd-nstob.de; Tel.: 05041/772540.